

# INHALTSVERZEICHNIS

0	Zielsetzung der Arbeit	1
1	Theoretische Grundlagen	2
1.1	Gegenstandsbereich der Wortbildungslehre	2
1.2	Synchronie und Diachronie in der Wortbildung	5
1.3	Standpunkte der Wortbildungsforschung	8
1.3.1	Der morphologische Ansatz	9
1.3.2	Der syntaktische Ansatz	10
1.3.3	Wortbildung als Grammatik des Wortschatzes	14
1.4	System, Norm und Rede im Bereich der Wortbildung	18
1.4.1	Die sprachlichen Gliederungsebenen	18
1.4.2	Wortbildungsbedeutung und Wortschatzbedeutung	21
1.4.3	Das Kriterium der Produktivität	22
1.4.4	Lexikalisierung und Demotivierung	24
1.5	Modifikation und Diminution in der Wortbildungslehre	27
1.5.1	Die Modifikation in der syntaktisch orientierten Wortbildungslehre	28
1.5.2	Die Modifikation in der Generativ-Transformationellen Grammatik	30
1.5.3	Die Modifikation in der strukturellen Semantik	32
1.5.4	Die Modifikation als <i>durchsichtiges Wort</i> : Variation	33
1.6	Zur Funktion des Diminutivs	38
1.6.1	Grundfunktionen und Kontextbedingungen	38
1.6.2	Synthetische vs. analytische Diminution	50
2	Die Diminution im Deutschen, Französischen und Englischen	53

2.1	System und Norm der Diminution im Deutschen	53
2.1.1	Morpheminventar	53
2.1.2	Regeln und Restriktionen	56
2.1.3	Zur Produktivität des Wortbildungsmusters	59
2.2	System und Norm der Diminution im Französischen	64
2.2.1	Morpheminventar	64
2.2.2	Regeln und Restriktionen	65
2.2.3	Zur Produktivität des Wortbildungsmusters	70
2.2.4	Die Bedeutung der analytischen Diminution	78
2.3	System und Norm der Diminution im Englischen	85
2.3.1	Morpheminventar	85
2.3.2	Regeln und Restriktionen	85
2.3.3	Zur Produktivität des Wortbildungsmusters	90
2.3.4	Zur analytischen Diminution - Die Konkurrenz zweier Adjektive: <i>little</i> und <i>small</i>	92
2.4	Vergleich der Bedingungen in den untersuchten Sprachen	98
3	Methodische Vorüberlegungen zur Kontrastiven Linguistik	102
3.1	Zielsetzung und Leistung der Kontrastiven Linguistik	103
3.2	Funktionale Äquivalente und ihr Stellenwert in einer Übersetzergrammatik	108
3.3	Zur Vorgehensweise: Paralleltextanalyse und Übersetzungsvergleich	112
4	Kontrastive Untersuchungen am Text	116
4.1	Darstellung des Korpus und der Auswahlkriterien	116
4.2	Statistische Auswertung	117
4.3	Zur strukturalen und funktionalen Beschreibung: Wertung der Ergebnisse	134

5	Funktional-textlinguistische Interpretation ausgewählter Beispiele	138
5.1	Synthetische Diminution im Deutschen und deren Entsprechung im Französischen und Englischen	138
5.1.1	Klassifikation der stilistischen Funktion der synthetischen Diminution im Deutschen	139
5.1.2	Dominant affektive Funktion des Diminutivs	140
5.1.2.1	Semantische Bedingungen	140
5.1.2.2	Pragmatische Bedingungen: Situation und Kontext	142
5.1.2.3	Diminution als Ausdruck der Stellungnahme des Sprechers	143
5.1.2.4	Diminution mit dominanter Appellfunktion	167
5.1.2.5	Kombination synthetischer und analytischer Diminution	175
5.1.2.6	Diminution bei der Beschreibung von Personen und Orten	183
5.1.2.7	Zur Diminution von Anredeformen und Eigennamen	190
5.1.2.8	Ergebnisse	198
5.1.3	Dominant verkleinernde Funktion des Diminutivs	201
5.1.3.1	Semantische und pragmatische Bedingungen	201
5.1.3.2	Ergebnisse	210
5.2	Analytische Diminution im Deutschen und deren Entsprechung im Französischen und Englischen	212
5.2.1	Stilistische Funktion der analytischen Diminution im Deutschen	212
5.2.2	Semantische Bedingungen und sprachliche Norm	213
5.2.3	Kontextbedingungen	214
5.2.4	Dominant affektive Funktion der analytischen Diminution	215
5.2.5	Dominant verkleinernde Funktion der analytischen Diminution	223
5.3	Vergleich des Stellenwertes und der Funktion synthetischer und analytischer Diminution in den untersuchten Sprachen	230

6	Ergebnisse	232
6.1	Sprachwissenschaftlich-kontrastive Ergebnisse	233
6.2	Übersetzungswissenschaftliche Ergebnisse	236
7	Literaturverzeichnis	241